

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.1**

Gesellschafterbeschluss für die Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg zur Feststellung des Jahresabschlusses 31.12.2015 sowie Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2015  
Vorlage: BV-StRQ/034/16

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg folgende Beschlüsse zu fassen:

1. den Jahresabschluss der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH zum 31.12.2015 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015 festzustellen,
2. den Jahresfehlbetrag in Höhe von 121.194,51 € auf neue Rechnung vorzutragen,
3. dem alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer für das Geschäftsjahr 2015 die Entlastung zu erteilen,
5. dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2015 die Entlastung zu erteilen.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.2**

Gesellschafterbeschluss für die Stadtwerke Quedlinburg GmbH zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 sowie die Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2015  
Vorlage: BV-StRQ/036/16

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Quedlinburg GmbH nachfolgende Beschlüsse zu fassen:

1. Den Jahresabschluss zum 31.12.2015 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015 festzustellen
2. Die Gewinnabführung in Höhe von 2.430.403,16 € an die Bäder Quedlinburg GmbH vorzunehmen und den Jahresüberschuss von 200.000,00 € zur Verbesserung der Kapitalstruktur der Stadtwerke gemäß § 1 Abs. 2 des Ergebnisabführungsvertrages in die Gewinnrücklage der Stadtwerke Quedlinburg GmbH einzustellen.
3. Der Geschäftsführung ist für das Geschäftsjahr 2015 die Entlastung zu erteilen.
4. Dem Aufsichtsrat ist für das Geschäftsjahr 2015 die Entlastung zu erteilen.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.3**

Gesellschafterbeschluss für die Bäder Quedlinburg GmbH zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 sowie Entlastung des Geschäftsführers  
Vorlage: BV-StRQ/037/16

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Bäder Quedlinburg GmbH nachfolgende Beschlüsse zu fassen:

1. den Jahresabschluss der Bäder Quedlinburg zum 31.12.2015 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015 festzustellen
2. den Jahresüberschuss wie folgt zu verwenden:
  - 113 T€ in die Gewinnrücklage der Bäder Quedlinburg GmbH einzulegen
  - den Restbetrag des Jahresüberschusses in Höhe von 1.100 T€ an die Gesellschafterin auszuschütten
3. dem alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer für das Geschäftsjahr 2015 die Entlastung zu erteilen

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.4**

Gesellschafterbeschluss für die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2015 und Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates der Gesellschaft für das Jahr 2015

Vorlage: BV-StRQ/035/16

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH nachfolgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Jahresabschluss der QTM GmbH zum 31.12.2015 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015 sind festzustellen.
2. Die Gesellschafterin legt einen Betrag in Höhe von 398.000,00 € als Verlustabdeckung in die Gesellschaft ein.
3. Der sich ergebene Bilanzgewinn in Höhe von 19.105,21 € wird wie folgt verwendet:
  - Die Trennungsrechnung nach Dawi und Nicht-Dawi ergibt eine Überkompensation in Höhe von 496,90 €. Dieser Betrag wird angerechnet auf die bereits beschlossene Zuwendung für das Jahr 2016.
  - Der restliche Bilanzgewinn aus Nicht-Dawi-Geschäften in Höhe von 18.608,31 € wird auf neue Rechnung vorgetragen
4. Dem Geschäftsführer wird für das Geschäftsjahr 2015 die Entlastung erteilt.
5. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2015 die Entlastung erteilt.

ungeändert beschlossen

Ja 28 Nein 2 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.5**

Rechtsbehelfsverzicht zu Ziffer 3 der Genehmigungsverfügung des Landkreises Harz zur Haushaltssatzung 2016 vom 25.07.2016

Vorlage: BV-StRQ/050/16

**Beschluss:**

Der Stadtrat stimmt dem Rechtsbehelfsverzicht zur Ziffer 3 der Genehmigungsverfügung des Landkreises Harz vom 25.07.2016 zur Haushaltssatzung 2016 der Welterbestadt Quedlinburg zu.

ungeändert beschlossen

Ja 28 Nein 1 Enthaltung 2 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.6**

Änderung der Gemarkungsgrenze Quedlinburg im Flurbereinigungsverfahren Quedlinburg (Ost) B6n, QLB 7.131

Vorlage: BV-StRQ/048/16

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg stimmt im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Quedlinburg Ost (B6n), QLB 7.131 dem vorgesehenen Flächenausgleich und der Änderung der Gemeindegrenze (Umgemarkung) zwischen den Gemarkungen Quedlinburg, Ditfurt, Wedderstedt, Badeborn, Gatersleben und Hoym zu.

ungeändert beschlossen

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.7**

Orientierungssatzung sowie Umlagesatzungen für die Jahre 2015 und 2016 zu den Verbandsbeiträgen des Unterhaltungsverbandes "Selke/Obere Bode" der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode  
Vorlage: BV-StRQ/022/16

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt:

1. Die Orientierungssatzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes „Selke/Obere Bode“ der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode gemäß dem beiliegenden Satzungsentwurf (Anlage 1 zur BV-StRQ/022/16),
2. die Umlagesatzung für das Jahr 2015 zu den Verbandsbeiträgen des Unterhaltungsverbandes „Selke/Obere Bode“ der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode gemäß dem beiliegenden Satzungsentwurf (Anlage 3 zur BV-StRQ/022/16) und
3. die Umlagesatzung für das Jahr 2016 zu den Verbandsbeiträgen des Unterhaltungsverbandes „Selke/Obere Bode“ der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode gemäß dem beiliegenden Satzungsentwurf (Anlage 4 zur BV-StRQ/022/16).

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.8**

Grundsatzbeschluss zur Übertragung der Aufgabe der "Heranziehung zu den Beiträgen für einen Unterhaltungsverband" an den ZVO

Vorlage: BV-StRQ/040/16

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt die Übertragung der Aufgabe der „Heranziehung zu den Beiträgen für einen Unterhaltungsverband“ an den Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz in Quedlinburg (ZVO) rückwirkend zum 01.01.2015.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg



**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.9**

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr.41  
"Wohngebiet Erwin-Baur-Straße"  
Vorlage: BV-StRQ/042/16

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt,  
den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr.41 „Wohngebiet Erwin-Baur-Straße“  
gemäß Anlagen 1 und 2 zu billigen und  
die Verwaltung zu beauftragen, die Träger öffentlicher Belange um Stellungnahme zu dem  
Entwurf zu bitten und den Entwurf öffentlich auszulegen.

ungeändert beschlossen

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der  
Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.10**

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 39 -  
"Wohngebiet Weyhegarten"

Vorlage: BV-StRQ/047/16

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

1. den vorliegenden Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 39 „Wohngebiet Weyhegarten“,
2. die öffentliche Auslegung des Entwurfs,
3. die Träger öffentlicher Belange von der Auslegung des Entwurfs zu unterrichten.

ungeändert beschlossen

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 2 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner**      **(Siegel)**  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.11**

2. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes der Welterbestadt Quedlinburg (Teilfortschreibung)

Vorlage: BV-StRQ/046/16

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt die Maßnahmenliste in der Anlage als 2. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) der Welterbestadt Quedlinburg (Teilfortschreibung) mit einer angestrebten Entwicklung bis zum Jahr 2025.

ungeändert beschlossen

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.12**

Einziehung einer Teilstrecke des Quarmbachweges nach § 8 des Straßengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA)  
Vorlage: BV-StRQ/032/16

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt gemäß § 8 des Straßengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) die Einziehung einer Teilstrecke des Quarmbachweges beginnend von Am Quarmbach bis zur Quarmbachsiedlung gemäß der Anlage I dieser Beschlussvorlage.

Der Oberbürgermeister ist ermächtigt und beauftragt, die vorbenannte Einziehung umzusetzen und die hierzu erforderlichen rechtsverbindlichen Erklärungen abzugeben.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.13**

Einziehung einer Teilstrecke der Waldstraße nach § 8 des Straßengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA)  
Vorlage: BV-StRQ/033/16

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt gemäß § 8 des Straßengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) die Einziehung einer Teilstrecke der Waldstraße in der Quedlinburger Ortschaft Stadt Gernrode gemäß der Anlage I dieser Beschlussvorlage.

Der Oberbürgermeister ist ermächtigt und beauftragt, die vorbenannte Einziehung umzusetzen und die hierzu erforderlichen rechtsverbindlichen Erklärungen abzugeben.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.14**

Neuregelung der Gewerbeflächenpreise  
Vorlage: BV-StRQ/038/16

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt folgende Punkte zur Neuregelung der Preise für stadteigene Gewerbeflächen in den Gewerbegebieten der Welterbestadt Quedlinburg:

1. Der Beschluss Nr. 785-35/93 der Stadtverordnetenversammlung Quedlinburg vom 23.09.1993 (Anlage 1) wird aufgehoben.
  
2. Die verfügbaren Flächen in den aktuell bestehenden Gewerbegebieten der Welterbestadt Quedlinburg (Magdeburger Straße, Bicklingsbach) werden mindestens zum jeweils aktuell ermittelten Bodenrichtwert veräußert. Erschließungskosten werden nicht zusätzlich erhoben. Abweichungen sind dem zuständigen Gremium zur Entscheidung vorzulegen.

geändert beschlossen

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 6

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.15**

Letztmalige Fortsetzung des Hortbetriebes an der ehemaligen Grundschule Süderstadt  
Vorlage: BV-StRQ/049/16

**Beschluss:**

1. Der Stadtrat beschließt für das Schuljahr 2016/2017 letztmalig die Verlängerung der Vorhaltung des Hortes an der Außenstelle der Grundschule „Am Heinrichsplatz“ (vormals Grundschule Süderstadt).
2. Die Verwaltung wird beauftragt, ab Schuljahr 2017/2018 den Hort an der Grundschule „Am Heinrichsplatz“ bedarfsgerecht zu erweitern.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

**Beschluss**  
**öffentliche Sitzung vom 25.08.2016**  
**Stadtrat Quedlinburg**

**TOP 7.16**

Mitfinanzierung der Feininger Galerie Quedlinburg  
Vorlage: BV-StRQ/041/16

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die Zahlung eines jährlichen pauschalisierten Zuschusses i.H.v. 10.000 € (in Worten: Zehntausend) an die Stiftung Dome und Schlösser ein Sachsen-Anhalt, vertreten durch die Lyonel-Feininger-Galerie Quedlinburg, in der Zeit vom 01. Januar 2017 bis 31. Dezember 2021 zur Unterstützung des laufenden Galeriebetriebes.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die entsprechenden Vertragsverhandlungen zu führen.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

**gez. Dr. S. Marschner** (Siegel)  
Dr. Sylvia Marschner  
Vorsitzende des Stadtrates Quedlinburg

**gez. F. Ruch**  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg